

# GIB

Griesbad im Blick

März & April  
2025

"And the Glory of the Lord" page 4 of 8

and all flesh shall see it to - geth -  
and all flesh shall see it to - geth -  
for the mouth of the Lord hath spok - en  
For the mouth of the Lord hath spok - en

er; for the mouth of the Lord hath spok - en  
er, and all flesh shall see it to - geth -  
it; and all flesh shall see it to - geth -  
it; and all flesh shall see it to - geth -

“Messiah” Choruses George Frederick Handel

“The Messiah” Choruses George F



## Liebe Gemeinde-Besucher im Griesbad

### **Ich weiß, dass mein Erlöser lebt** (Hiob 19, 25)

Es war im Jahre 1741, als eines Nachts ein gebeugter Mann in sich versunken durch die dunklen Straßen Londons schlurfte. Der Mann war Georg Friedrich Händel, der große Musiker. In seinem Gemüt stritten sich Hoffnung und Verzweiflung. Die Gunst der vornehmen englischen Welt hatte sich von ihm abgewandt. Bittere Not überkam ihn. Der schöpferische Funke erlosch, und mit noch nicht 60 Jahren fühlte sich Händel alt und lebensmüde. Ohne Hoffnung kehrte er in seine armselige Wohnung zurück. Da fiel sein Blick auf ein dickes Paket. Er öffnete es. „Ein geistliches Oratorium“ hieß die Überschrift. Händel ärgerte sich über den zweitrangigen Dichter und besonders über dessen Bemerkung: „Der Herr gab mir den Auftrag!“ Gleichgültig blätterte Händel im Text. Da sprang ihm eine Zeile in die Augen: „Er war verachtet und verschmäht von Menschen ... da war nicht einer, der Mitleid mit ihm hatte ...“

Händel las weiter: „Er vertraute Gott ... Gott ließ seine Seele nicht ... Er wird dir Ruhe geben ...“ Diese Worte füllten sich für Händel mit Leben und Erleben. Und als er noch weiterlas: „**Ich weiß, dass mein Erlöser lebt ... Frohlocke ... Halleluja!**“, da wurde es in Händel lebendig. Wunderbare Klänge überstürzten sich in seinem Inneren. Der Funke von oben hatte ihn in Brand gesteckt. Händel griff nach der Feder und begann zu schreiben. Mit unglaublicher Schnelligkeit füllte sich Seite um Seite mit Noten.

Am nächsten Morgen fand ihn sein Diener über den Schreibtisch gebeugt. Er stellte das Tablett in Reichweite und ging hinaus. Am Mittag stand es noch unberührt da. Händel schrieb und schrieb. Zwischendurch sprang er auf und stürzte ans Cembalo, lief auf und ab, fuchtelte mit

seinen Armen in der Luft und sang aus voller Kehle: „Halleluja, Halleluja!“ Der Diener fürchtete, Händel würde wahnsinnig, als ihm sein Herr sagte, die Tore des Himmels hätten sich vor ihm aufgetan und Gott selber sei über ihm. 24 Tage arbeitete Händel wie ein Besessener, fast ohne Ruhe und Nahrung. Dann fiel er erschöpft auf das Bett. Vor ihm lag die fertige Partitur des „Messias“.

Unter Händels persönlicher Leitung wurde der Messias 34mal aufgeführt. Am 6.4.1759 erlebte er zum letzten Mal sein eigenes Werk. Händel erlitt einen Schwächeanfall und wünschte sich, am Karfreitag zu sterben. Gott gewährte ihm diese Bitte und rief den großen Meister am Karfreitag, den 14.4.1759, zu sich. Händel durfte zu dem gehen, den er so ergreifend besungen und der ihm sein Herz abgewonnen hatte, so dass Händel jubeln konnte: **„Ich weiß, dass mein Erlöser lebt!“**

(Axel Kühner, Überlebensgeschichten, 1.4.)

Das ist mein Wunsch für Sie, dass dieser kurze, aber unbeschreiblich wertvolle Bibelvers Ihnen zur steten Ermutigung und Grundmelodie in Ihrem Leben wird: **Ich weiß, dass mein Erlöser lebt!**

Herzliche Grüße

*Reinhard Krämer*



## Termine

- ◆ Jeden Sonntag **Gottesdienst** um 10.00 Uhr
- ◆ **Gebetsdienst** nach dem Gottesdienst  
2. März und 6. April
- ◆ **Abendmahl:** 2. März und 6. April
- ◆
- ◆ **Bibelstunde** Mittwoch 19.30 Uhr / 14-tägig
  - 5. März und 19. März
  - 2. April, 16. April und 30. April
- ◆ **Gebetskreise** finden wie gewohnt statt

## Besondere Termine

**Stehkaffee:** 9. März, 23. März und 27. April

**Pizza-Essen:** 6. April

**Senioren-Nachmittag:** Donnerstag 20. März – 15 Uhr

**Mitgliederversammlung** (SV-Ulm) im Griesbad: Mittwoch 9. April

### **Karfreitag 18. April**

Gottesdienst an Karfreitag, Stadthalle Langenau, 10.00 Uhr

### **Meet&Talk**

*Diskussion und Austausch für Erwachsene zw. 18 und 40 Jahren*

Dienstag. 04.03.– 19 Uhr: Action

Kontakt: Ansgar Hamann (+49 1573 5617437)

## Ausblick

### **Gemeindefreizeit in Brettheim/Hohenlohe**

Freitag 23. - Sonntag 25. Mai

## Karfreitags-Gottesdienst

Am 18. April ist in diesem Jahr wieder unser Gottesdienst an Karfreitag. **Es gibt einen Gottesdienst am Vormittag** (keinen mehr am Nachmittag).

Er startet um 10.00 Uhr in der Stadthalle in Langenau (Karlstraße 27 – gegenüber von ‚Sport Storer‘ und dem SV-Gemeinschaftshaus) und beinhaltet eine gemeinsame Abendmahlsfeier.

In diesem Jahr kommt Ansgar Hamann von der FEG Ulm/Neu-Ulm als Redner.

Nach dem Gottesdienst besteht noch die Möglichkeit bei einem gemeinsamen Kaffee mit Hefekranz noch die Gemeinschaft zu genießen.

## Gemeindefreizeit

Von Freitag 23. – Sonntag 25. Mai findet unsere nächste Gemeindefreizeit statt.

Wir sind nach langer Zeit mal wieder in Brettheim (Hohenlohe), im ‚Haus der Musik und Begegnung‘.

Herzliche Einladung an alle aus der Gemeinde! Haltet euch den Termin frei.

# Regelmäßige Veranstaltungen und Treffs

## Gottesdienst

---

mit Kindergruppen 4-7 Jahre + 8-12 Jahre	Sonntag	10:00 Uhr	Griesbadgasse 1, Ulm
---	---------	-----------	----------------------

## Bibelstunde

---

	Mittwoch 14-tägig	19:30 Uhr	Griesbadgasse 1, Ulm
--	-------------------	-----------	----------------------

## Hauskreise

---

Eppler	Dienstag	19:30 Uhr	Tel.: (0731) 97175 29
Steiner	Dienstag 14-tägig	19:30 Uhr	Tel.: (07346) 9229 15
Lüthje	Dienstag	20:00 Uhr	Tel.: (0731) 723852
„Thankpool“ (u40)	Dienstag	19:00 Uhr	

## Gebetskreise

---

	Sonntag	09:40 Uhr	Griesbadgasse 1, Ulm
Frauengebetskreis	Dienstag	09:00 Uhr	Griesbadgasse 1, Ulm

---

## Adresse und Kontakt

---

Süddeutscher Gemeinschaftsverband e.V.  
Gemeinschaft Ulm  
Griesbadgasse 1, 89073 Ulm  
Reinhard Krämer  
Tel.: (0731) 9 21 64 22  
E-Mail: Reinhard.Kraemer@sv-web.de  
Homepage: [www.griesbad.de](http://www.griesbad.de)

---

## Bankverbindung

---

SV-Förderstiftung	Evangelische Bank
	IBAN: DE85 5206 0410 0000 4199 40
	BIC: GENODEF1EK1

**Bitte unbedingt die Projektnummer angeben:**  
93120 für Spenden an die Gemeinschaft Ulm

---

## Impressum

---

**Süddeutscher Gemeinschaftsverband e.V.**  
**Gemeinschaft Ulm**  
**Griesbadgasse 1, 89073 Ulm**

---